



Stadt Bern
Direktion für Bildung
Soziales und Sport

Sozialpreis der Stadt Bern 2012

**für freiwilliges oder
ehrenamtliches Engagement**

Sozialpreis
der Stadt Bern

2012

Sozialpreis

der Stadt Bern

Die Direktion für Bildung, Soziales und Sport der Stadt Bern verleiht im Dezember 2012 zum siebzehnten Mal den Sozialpreis der Stadt Bern. Sie zeichnet mit diesem Preis herausragendes freiwilliges oder ehrenamtliches soziales Engagement in der Stadt Bern aus.

Wozu gibt es einen Sozialpreis?

Der Stadt Bern ist die Auszeichnung des sozialen Engagements und der freiwilligen oder ehrenamtlichen Arbeit ein grosses Anliegen. Viele Personen und Organisationen engagieren sich in der Stadt Bern. Mit der Vergabe des Sozialpreises drückt die Stadt ihre Wertschätzung für diese Arbeit aus und macht sie öffentlich sichtbar. Darüber hinaus möchte die Stadt Akteurinnen und Akteure in ihrem Engagement bestärken und weitere Personen dazu motivieren, sich in der Stadt Bern zu engagieren. Mit dem Preis soll auch der Stellenwert und das Ansehen der freiwilligen Arbeit in der Gesellschaft gefördert werden.

Wer kann mit dem Sozialpreis ausgezeichnet werden?

Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen, Gruppen oder Organisationen, die sich ehrenamtlich und/oder freiwillig engagieren und ihren primären Wirkungskreis in der Stadt Bern haben. Das können Vereine, Non-Profit-Organisationen oder Privatpersonen sein. Sie können sich selbst bewerben oder durch Dritte vorgeschlagen werden.

Wie hoch ist der Sozialpreis?

Der Sozialpreis ist mit Fr. 10'000.00 dotiert. Er kann an mehrere Bewerbungen gleichzeitig verliehen werden; die Dotation wird in diesem Fall auf die Preisträgerinnen / Preisträger aufgeteilt.

Wer entscheidet über die Preisvergabe?

Eine sechsköpfige Jury entscheidet über die Preisvergabe. Der Jury gehören an:

- Edith Olibet, Gemeinderätin, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport
- Daniel Brechbühl, Präsident Benevol
- Bernhard Emch, Präsident Handels- und Industrieverein des Kantons Bern (HIV), Sektion Bern
- Gerda Hauck, römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern
- Erika Hostettler, evangelisch-reformierte Gesamtkirchgemeinde Bern
- Felix Wolffers, Leiter Sozialamt

Wie kann man sich bewerben?

Vorschläge sind schriftlich auf maximal drei A4-Seiten oder mittels Eingabeformular (www.bern.ch/sozialpreis) bei der Direktion für Bildung, Soziales und Sport einzureichen und zu begründen. Sie enthalten:

- Name und Adresse der vorgeschlagenen Einzelperson, der Gruppe oder Organisation sowie
- eine Beschreibung des zu würdigenden Engagements oder der zu würdigenden Einzelperson, Gruppe oder Organisation.

Schicken Sie Ihre Eingabe bis zum 27. August 2012 (Datum des Poststempels) oder per Mail an:

Stadt Bern
Direktion für Bildung, Soziales und Sport
Sozialpreis
Postfach 275, 3000 Bern 7
sozialpreis@bern.ch
www.bern.ch/sozialpreis

Die Preisübergabe findet im Rahmen einer Feier am 5. Dezember 2012 im Erlacherhof statt.

Stadt Bern
Direktion für Bildung, Soziales und Sport
Sozialpreis
Postfach 275
3000 Bern 7
sozialpreis@bern.ch
www.bern.ch/sozialpreis